

## TRANS LIGURIEN

Vom Meer über die Berge Liguriens zum Meer und am Grenzkamm nach Limone Piemonte



Die Ligurischen Alpen erstrecken sich vom Colle di Tenda bis zum Col di Cadibona, bilden quasi das Ende der Westalpen, die sich an der italienischen Riviera nach Osten krümmen und in der Senke des Col di Cadibona in den Apennin übergehen. Das Roya-Tal grenzt diese Gebirgsgruppe im Westen klar von den Seealpen ab. Der höchste Berg, die 2651 Meter hohe Punta Marguareis steht seit der Änderung des Grenzverlaufes 1947 auf dem Boden des französischen Departments Alpes-Maritimes. Der davor zur italienischen Region Piemonte gehörende, karstige Felsprotz kann nicht fahrender Weise mit dem Mountainbike bezwungen werden. Auf Liguriens höchsten Berg der Alpen, auf den 2200 Meter hohen Monte Saccarello kann man hingegen sehr gut hochfahren. Eine alte Militärstraße macht dies möglich. Der unverstellte Rundumblick zeigt eine durchaus hochalpin geprägte, fast menschenleere Bergwelt mit langen, gewundenen Kämmen, aufragenden Kalksteinfluchten, karstigen Hochflächen und schluchtartigen, waldreichen Tälern, an deren steilen Flanken nur noch wenige, burgähnliche Dörfer bewohnt werden. Im herben Kontrast zu dieser stillen Abgeschlossenheit steht das laute Leben entlang der Blumenriviera mit den Städten Imperia, San Remo und Ventimiglia. Die Route der Trans Ligurien führt von der Riviera über die Berge wieder an die Riviera, schließlich am Grenzkamm ins Piemonte - dem Land am Fuß der Berge. Immer ganz oben entlang, erst auf der Alta Via dei Monti Liguri, dann auf der durch den Schmuggel entstandenen Via del Sale, schließlich auf von Mussolinis Kriegsbaumeistern errichteten Militärstraßen zum Ligurischen Grenzkamm und nach Frankreich ins Royatal. Bergfahrten auf einsamen Pisten wechseln mit Downhills auf völlig unbekanntem Wegen durch wildestes Bergland. Das Finale mit den 69 Haarnadelkurven der legendären Tenda-Südrampe, mit der via del sale am Fort Central neben der Ligurischen Grenzkammstraße und der kulinarische Ausklang in Limone Piemonte krönen diese Tourenwoche - Traumtour.

### **PROGRAMM: *Trans Ligurien*** **(Von Finale Ligure nach Limone Piemonte)**

**SAMSTAG - Anreise** mit dem Serac Joe-Bus ab München-Hohenbrunn (S-Bahnhof, Abfahrt gegen 9.00 Uhr) über Innsbruck und den Brenner nach Finale Ligure. Ab 19.30 Uhr gemeinsames Abendessen mit Tourenbesprechung in Pizzeria am Meer, Übernachtung in Hotel

**SONNTAG - 1. Etappe auf der Alta Via dei Monti Liguri** - ab Finale Ligure (0 m, Italien) durch uralte, steingepflasterte Gassen zur Madonna del Neve am Kamm der Ligurischen Alpen, am Forte Central vorbei unter die Kanzel des Monte Carmo nach Bardineto (711 m), weiter auf der Alta Via zum Colle San Bernardo (957 m) am Monte Galero und auf vergessenen Schmugglerwegen bergab ins Tal des Tanaro mit der Ortschaft Ormea (736 m, Italien), Abendessen und Übernachtung in einfachem Albergo **2100 Hm bergauf, 1350 Hm bergab und 67 km, keine Schiebepassagen**

**MONTAG - 2. Etappe Über den Monte Saccarello** - ab Ormea (736 m) über den Colle Bartolomeo (1543 m) um die Felsbation des Monte Armetta zum Colle di Nava (934 m), weiter auf der Alta Via am Forte Passenghi vorbei zur weltentrückten Colla di San Bernardo Mendatica (1263 m) **1350 Hm bergauf, 800 Hm bergab und 33 km, 5 min Schieben bergauf.** Nachmittags auf alter Militärstrasse zur Erlöser-Statue auf dem Gipfel des Monte Saccarello (2167 m) und aussichtsreich auf atemberaubenden Dynamite Trails zurück zur Colla di San Bernardo Mendatica (1263 m), Abendessen und Übernachtung in Berggasthof, **Saccarello-Runde zusätzlich 1100 Hm bergauf, 1100 Hm bergab und 26 km, keine Schiebepassagen**

**DIENSTAG - 3. Etappe Über den Monte Faudo zurück zur Riviera** - ab der Colla di San Bernardo Mendatica (1263 m) durch den Garezzo-Scheiteltunnel (1768 m) ins Hexendorf Triora (776 m), weiter durch die Argentina-Schlucht nach Montalto Ligure (315 m) und auf dem einsamen Monte Faudo – Kamm (1149 m, Traumpanorama an klaren Tagen bis Korsika) gen Süden nach Riva Ligure (0 m, Italien), Baden in der Riviera, Abendessen in Pizzeria und Übernachtung in Hotel **1600 Hm bergauf, 2850 Hm bergab und 70 km, lange Trail-Passagen mit kurzen Schiebestücken**

**MITTWOCH - 4. Etappe über den Ligurischen Grenzkamm ins Roya-Tal** - ab Riva Ligure (0 m) an der Küste entlang nach San Remo und weiter auf der lebendigen Via Aurelia nach Ventimiglia. Nach der Mittagspause mit Besichtigung der spektakulären Gassen von Dolceacqua (51 m) absolut einsame und großartige Fahrt über den Ligurischen Grenzkamm zum Passo Muratone (1156 m) mit der Gouta-Hütte. Nach Cafe und Torta langer, einzigartiger Downhill auf längst vergessenen Schleichwegen in die Bendola-Schlucht und nach Saorge (425 m, village de peche, mangels Platz und steiler Hanglage wird hier mit viereckigen Kugeln Boule gespielt), schließlich durch das enge, wildromantische Royatal ins malerische Bergdorf la Brigue (770 m, Frankreich), Abendessen und Übernachtung in Gite d'Etape **2100 Hm bergauf, 1500 Hm bergab und 90 km, langer Singeltrack-Downhill, keine Schiebepassagen**

**DONNERSTAG - 5. Etappe auf der Ligurischen Grenzkammstraße nach Tende ins Roya-Tal** - ab la Brigue (770 m) lange Bergfahrt auf Waldpiste zur Colla Sanson (1599 m) und auf der Ligurischen Grenzkammstraße über den Passo Tanarello (2020 m) zur Pasta an der herrlich gelegenen Barbera-Hütte. Schließlich lange Trail-Abfahrt durch den Kessel der Toten und die Tournou-Schlucht nach Tende (840 m, Frankreich), Abendessen in Pizzeria, Restaurant und Übernachtung in einfachem Hotel **2150 Hm bergauf, 2100 Hm bergab und 67 km, langer Singeltrack-Downhill mit kurzen Schiebestücken**

**FREITAG - 6. Etappe über den Tenda auf der via del sale nach Limone Piemonte** - ab Tende (840 m) auf der legendären Tenda-Südrampe mit 69 Haarnadelkurven zum Colle di Tenda (1871 m) hinauf und am Fort Central vorbei auf der via del sale zu den Hochforts Tabourde (1982 m), Pepin (2263 m) mit der Cima del Becco (2300 m) und zum Col de la Perla (2083 m), auf der Ligurischen Grenzkammstraße zum Bric Campanino zurück und offroad bergab nach Limone Piemonte (1000 m), Abendessen und Abschiedsabend in Pizzeria, Übernachtung in Hotel **1600 Hm bergauf, 1450 Hm bergab und 40 km, lange Trail-Abschnitte, keine Schiebepassagen**

**SAMSTAG – Heimreise** mit dem Serac Joe-Bus über Turin, Piacenza, Verona und Innsbruck nach München, Ankunft gegen 17.00 Uhr

## ANFORDERUNGEN der TRANS LIGURIEN TOUR – **Level 3**

■	■	■	■	■	Kondition
■	■	■	■	■	Fahrtechnik

12 000 Höhenmeter bergauf, 11 000 Höhenmeter bergab und 393 Kilometer in 6 Etappen, keine langen Schiebepassagen:

Kondition - sehr gute Grundaussdauer erforderlich - Richtlinie: 400 Hm in der Stunde auch über einen längeren Zeitraum hinweg

Fahrtechnik - ein fahrtechnisches Können ist von Vorteil

### LEISTUNGEN von SERAC JOE

Organisation, Buchung der Unterkünfte, Führung und Betreuung, Begleitfahrzeug mit Gepäcktransport und An-/Rückreise ab/bis München

### TERMIN (Mindestteilnehmerzahl 7)

Sa 30.08. - Sa 06.09.2014

Sa 20.09. - Sa 27.09.2014

### PREIS / KOSTEN

575.- Euro Reisepreis Serac Joe

Die Kosten für die Übernachtungen und Verpflegung (Halbpension etwa 60.- Euro pro Tag) müssen gesondert getragen und vor Ort bezahlt werden. Die Gesamtkosten der Trans Ligurien Tour mit 7 Übernachtungen, 6 Fahretappen, Begleitfahrzeug und Gepäcktransport, An- und Rückreise ab/bis München betragen etwa 1000.- Euro.



Achim Zahn

Mountainbike-Erlebnistouren, Mountainbike-Challenges  
Abenteuer und Expeditionen

Lindenstraße 1

83250 Marquartstein – Deutschland

Tel 08641/3636, Fax 08641/5909009

eMail [seracjoe@t-online.de](mailto:seracjoe@t-online.de)

Internet [www.seracjoe.de](http://www.seracjoe.de)

